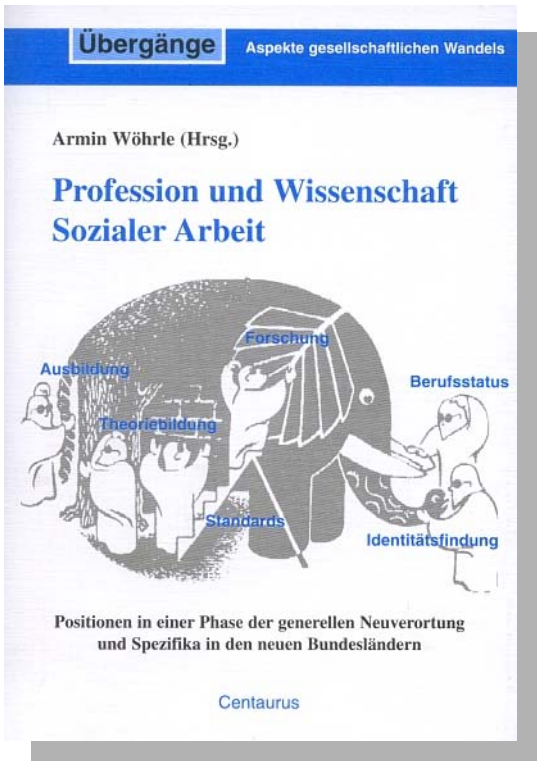


Profession und Wissenschaft Sozialer Arbeit

Positionen in einer Phase der generellen Neuverortung und
Spezifika in den neuen Bundesländern



Anhaltspunkte für den Beruf Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin:
Beschäftigungsverhältnisse - Professionalisierung - Berufsbilder

Identität der Profession Sozialer Arbeit in Abhängigkeit von
Theorie, professionellen Standards und gesellschaftlichen
Herausforderungen:

Theorieentwicklung als Identitätsbaustein –
professionelle Distanz und persönliche Nähe –
fachlich-institutionelle und sozial-diskursive Legitimation

Sozialarbeitswissenschaft als Aufgabenstellung:

Bearbeitung von Komplexität –

Verhältnis zu den Bezugswissenschaften - Standespolitik

Geschichtliche Bezüge:

Übergangslehre - Variabilität der Zuordnung - Zeitgeistbindung

Theorieansätze:

Alltag - Menschenrechte - Ökologie

Theorie-Praxis-Bezüge:

Supervision - Projektstudium

Ausbildung Ost:

Orientierungsrahmen - Curriculum - neue Wege

Mit Beiträgen von:

Nando Belardi, Lothar Böhnisch, Reiner Feth, Hans Gängler, Michael Galuske, Hermann Heitkamp,
Georg Hey, Uwe Hirschfeld, Ulfrid Kleinert, Wilhelm Klüsche, Wolfgang Preis, Thomas Rauschenbach,
Michael Rothsuh, Wolfgang Schröer, Silvia Staub-Bernasconi, Hans Thiersch, Friedhelm G. Vahsen,
Wolf Rainer Wendt, Christian v. Wolfersdorf

Armin Wöhrle

Profession und Wissenschaft Sozialer Arbeit

Positionen in einer Phase der generellen Neuverortung und Spezifika in den neuen Bundesländern

1998. 476 Seiten. Broschiert.

ISBN 3-8255-0116-7